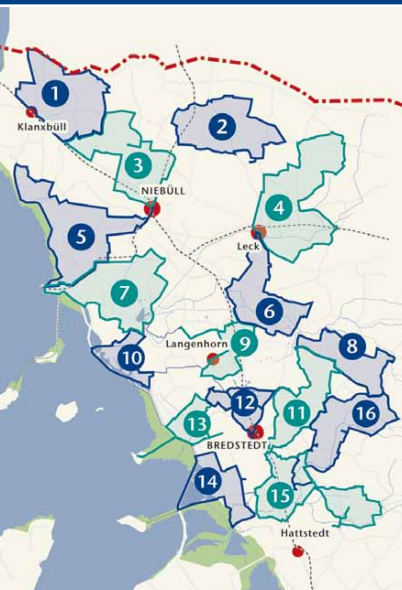




Badestelle Südwesthörn

Halligen im Wattenmeer



- 1 - Wiedingharder Route | 29 km
- 2 - Dünenroute | 30 km
- 3 - Gotteskoogroute | 35 km
- 4 - Geestrute | 39 km
- 5 - Nordseeroute | 43 km
- 6 - Ochsenwegroute | 30 km
- 7 - Warftenroute | 33 km
- 8 - Kammbarg Route | 26 km
- 9 - Route an der Geestkante | 18,5 km
- 10 - Hauke-Haien-Route | 19 km
- 11 - Mirebüller Route | 31 km
- 12 - »Rund um den Stollberg« | 18 bzw. 21 km
- 13 - Route durch die Köge | 14 km
- 14 - Beltringharder Route | 24 km
- 15 - Söbenbargen-Route | 43 km
- 16 - Ostenaual-Route | 33 km

**Sechzehn Erlebnisrouten** laden ein, Nordfriesland per Rad zu entdecken. Folgen Sie auf den Routen der Beschilderung mit dem Routenlogo bzw. auf freier Strecke den Zwischenwegweisern mit Richtungspfeilen.

**GPS-Tracks:** Alle Routen sind ausgewiesen als GPS-Tracks ([www.nordfrieslandtourismus.de](http://www.nordfrieslandtourismus.de)).

## TIPP

### Baden in der Nordsee

In Dagebüll und Südwesthörn bietet sich an den vorgesehenen Badestellen ein wohltuendes Bad in der Nordsee an. Durch die Erwärmung des Wattbodens und die Gezeiten ist das Wasser an einem sonnigen Sommertag angenehm warm.

## Natura 2000 - wertvolle Naturgebiete

Das vordeichs angrenzende Gebiet des **Nationalparks Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer** mit der Hamburger Hallig ist zum Natura-2000-Gebiet erklärt worden. Die »Natura 2000-Gebiete« sind Teil eines europäischen Netzes aus zusammen hängenden Schutzgebieten (FFH-Gebiete und Vogelschutzgebiete), welches zum Schutz der einheimischen Natur aufgebaut wird. Ausserdem zählt der Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer mit der Hamburger Hallig seit 2009 zu den UNESCO-Welterbestätten.

Ausstellungen und weitere Informationen im **Naturkundemuseum**, Hauptstraße 108 in Niebüll (Tel. 04661-5691).

## eE4mobile - Elektrotankstellen für Fahrräder

Mobil mit Hilfe erneuerbarer Energien: Akkus von Elektrofrählrädern können an den eE4mobile-Stationen entweder aufgeladen oder ausgetauscht werden. Elektro-Radfahren mit Rückenwind.

**Ansprechpartner:** eE4mobile eG, Osterstr. 63, 25821 Bredstedt  
Tel. 04671 - 60 23 667, [info@ee4mobile.de](mailto:info@ee4mobile.de)

### Förderung

Die Erlebnisrouten und der Naturerlebnisraum wurden gefördert durch das Land Schleswig-Holstein und die Europäische Union.



## Naturkundemuseum Niebüll



### Grenzenlose Naturerlebnisse an der Westküste

- Naturkundliche Ausstellung über die Region
- Radwanderungen und Freiland-Führungen (auch für Gruppen nach Anmeldung)

Hauptstr. 108 - 25899 Niebüll - 04661 | 5691 - [www.nkm-niebuell.de](http://www.nkm-niebuell.de)

Ihre Tourist-Info vermittelt Ihnen Unterkünfte und informiert Sie über die Region



#### Tourist-Info Niebüll

Rathaus • 25899 Niebüll • Tel. 04661 - 94 10 15  
[niebuell@nf-tourismus.de](mailto:niebuell@nf-tourismus.de) • [www.niebuell.de](http://www.niebuell.de)

#### Tourist-Info Dagebüll

Am Badedeich 1 • 25899 Dagebüll • Tel. 04667-9 50 00  
[info@nf-tourismus.de](mailto:info@nf-tourismus.de) • [www.dagebuell.net](http://www.dagebuell.net)

#### Tourist-Info Leck

Hauptstraße 31 • 25917 Leck • Tel. 04662 - 77 50 00  
[info@tourismus-leck.de](mailto:info@tourismus-leck.de) • [www.leck.de](http://www.leck.de)

#### Tourist-Info Wiedingharde

Toft 1 • 25924 Klanxbüll • Tel. 04668 - 313  
[info.wied@t-online.de](mailto:info.wied@t-online.de) • [www.wiedingharder-infozentrum.de](http://www.wiedingharder-infozentrum.de)

# Nordseeroute \*

Rad-Erlebnisrouten in Nordfriesland



nordsee \* | [www.nordfrieslandtourismus.de](http://www.nordfrieslandtourismus.de)



Wir sind für Sie da!  
Tourist-Info Dagebüll  
**04667 / 95000**

\* **schleswig-holstein**  
Urlaub, so weit das Auge reicht!



Wattenmeer



Rimberti-Kirche Emmelsbüll



Hundertjährige Brücke im Christian-Albrechts-Koog



Friesisches Haus



Bahnstrecke Niebüll-Dagebüll

## Nordseeroute

Wo einst Nordseewellen brandeten, führt Sie diese Route geschützt über ehemaligen Meeresgrund. Kirchen, als letzte Zuflucht vor dem blanken Hans, eine »hundertjährige« Steinbrücke und charakteristische Häuserformen begegnen Ihnen auf dieser Route als Zeugen der stürmischen Geschichte.

### Startpunkt im Blick der Weltöffentlichkeit

Die Tour beginnt am Hafen in Dagebüll, dem Tor zur Insel- und Halligwelt. Hier liegt Ihnen der Nationalpark Wattenmeer zu Füßen. Dieser einzigartige Lebensraum, der durch Ebbe und Flut geprägt ist, beherbergt eine natürliche Vielfalt, die nur vom Urwald oder tropischen Korallenriffen übertroffen wird. Daher entschied die Weltgemeinschaft das Wattenmeer in die UNESCO-Liste des Welterbes am 26. Juni 2009 aufzunehmen.

### Wunderbare Nachbarschaft

Auf Ihrem Weg gen Norden, fahren Sie bis Hunwerthusum quasi Seite an Seite mit diesem Naturwunder Wattenmeer. Nutzen Sie bei einer Rast die Möglichkeit vom Deich aus die vielen Vögel zu beobachten oder einfach nur das bunte Mosaik der Salzwiesen zu genießen.

### Gotteshaus aus Strandgut gebaut?

In Emmelsbüll angekommen, zweigt von der Dorfstraße die Kirchwarft ab. Hier finden Sie die sehenswerte Rimberti-Kirche, 1768 auf einer Warft erbaut. Ihre Einrichtung stammt von einer mittelalterlichen Kirche, die bereits 1231 etwas westlicher gestanden hat. Das Tonnengewölbe mit dem 1770 gemalten »Himmel« soll aus Strandgut-Brettern hergestellt worden sein.

### Die erste Mauer im Watt

Der Nordseeküstenradweg führt sie über die 1878 erbaute Steinbrücke des Siels im alten Christian-Albrechts-Koog. 200 Jahre zuvor brandete hier noch die Nordsee über Watt und Salzwiesen.

### Häuser trotz Wind und Sturm

Auf der Nordseeroute sind Ihnen viele sehenswerte Häuser und Gebäudeformen begegnet. Darunter auch Vorläufer des heutigen weitverbreiteten »Friesenhauses«: Das »uthlandfriesische Haus« war früher auf den nordfriesischen Inseln und Halligen, den »Uthlanden«, der typische Haustyp. Mit charakteristischem Reetdach und Ziegelsteinwänden sowie weiß- oder blau gestrichenen Fensterrahmen und Türen ausgestattet, waren die Gebäude ursprünglich relativ klein und mit einem inneren Holzgerüst als Sturmschutz versehen. Stall oder Wirtschaftsraum und Wohnraum waren innerhalb eines Gebäudes untergebracht.

### Bahnhof Blocksberg

Der ehemalige Bahnhof Blocksberg – heute Haltestelle Blocksberg an der Bahnstrecke Niebüll - Dagebüll – war ein eigenständiger Kreuzungsbahnhof mit Handweichen. Hier war früher ein zentraler Umschlagplatz. An der Viehwaage und in der ehemaligen Gastwirtschaft trafen sich die Landwirte aus den umliegenden Kögen und Ortschaften.



## TIPP

### Naturkundemuseum Niebüll

Das Naturkundemuseum in Niebüll bietet Ihnen Naturphänomene mit Überraschungseffekt. In der fast 500 Quadratmeter großen Ausstellung gibt es viele Objekte und Informationen über die heimische Natur. Für die eigene Ausflugsplanung steht ein besonderer Informationsbereich zur Verfügung. Hier finden Sie Anregungen und Tipps wie zum Beispiel: die Gestaltung einer spannenden Naturerlebnistour mit dem Fahrrad.

### Die Inseln Föhr und Amrum

Vom Dagebüller Hafen starten die Fährlinien nach Föhr und Amrum. Auf der Fahrt durch das nordfriesische Wattenmeer können Sie mit etwas Glück Seehunde auf den Sandbänken beobachten.

### Tourlänge: 43 km

- 1 Startpunkt: Dagebüll Hafen
- 2 Weltnaturerbe Wattenmeer
- 3 Rimbirtikirche Emmelsbüll
- 4 Deichbau: Hundertjährige Brücke
- 5 Deichbrüche und Wehlen
- 6 Uthlandfriesisches Haus
- 7 Bahnhof Blocksberg

Tourismus-Büro/-information

Orientierungstafeln

Informationsgebäude/  
Ausstellung/Museum

Parkplatz

Badestelle

Startpunkt Wattwanderung

Fahrradverleih/-werkstatt

Gaststätte/Hotel/Pension

Aussichtspunkt

Kirche

Bahnhof/Bahn-Haltestelle

E-mobility  
Elektrotankstellen für Fahrräder

Natura-2000-Gebiete